

## Bring mich nach Haus

Faun

Straßen aus Staub, langer Weg ohne Sinn  
Aus dem Nichts in die Leere  
Fremd und verloren, keiner sagt mir wohin  
Wohin soll ich noch gehen

Vor den Toren der Welt werfe ich einen Blick  
Auf die Freiheit, die uns stets umgarnt  
Und ich lauf hinterher dem verlorenen Glück  
Suche weiter nach dir jeden Tag

Bring mich nach Haus  
Zu der Lichtung, wo wir uns einst trafen  
Bring mich nach Haus  
Wo die Bäume und Gärten erblühen

Doch dann erwacht aus dem Sehnen der Nacht  
All die schmerzliche Wahrheit  
Und meine Glut von den Träumen entfacht  
Wird auf einen Schlag kalt